



15:45 – 16:00 Kaffeepause

16:00 – 16:45 **Vorträge**

Transfer von Ideen zu Text und Bildern am Beispiel der rex et sacerdos Idee im Spätmittelalter

Marie-Astrid Hugel

Images of Power. Iconography and the State in the Republican Square in Mexico-City

Luis Alfonso Gómez Arciniega

16:45 – 17:45 **Posterpräsentationen**

Metaargumentative Verben im Übersetzungsprozess

Irene Kunert

Mobility in the context of early childhood development – Transition from co- to self-regulation in term and preterm born toddlers

Kim Gärtner

Narration through Mobility in Computer Games: A Case Study

Annika Elstermann

Itinerare der Katastrophe. Reiseformen und Reisewege in der Pompeji-Dichtung des 19. und 20. Jahrhunderts

Florian Maria König

17:45 – 18:00 **SCHLUSSWORT**

Arbeitsgruppe Forum 2017

Ab 18:00 **Vollversammlung der Doktorandinnen und Doktoranden der HGGS und gemeinsamer Ausklang**

Information

Die Vorträge umfassen jeweils eine 10-minütige Präsentation, sowie eine 10-minütige Diskussions- und Fragerunde. In den Posterunden werden jeweils vier bzw. fünf Poster präsentiert und dabei Gespräche und Fragen ermöglicht. Die Vorträge sowie die Posterpräsentationen werden von Doktorandinnen und Doktoranden der HGGS moderiert. Das Forum wird zweisprachig auf Deutsch und Englisch abgehalten.

Alle Zeitangaben verstehen sich s.t.

Bei Fragen: annika.elstermann@as.uni-heidelberg.de

KONTAKT

Universität Heidelberg
Heidelberger Graduiertenschule
für Geistes- und Sozialwissenschaften
Voßstraße 2, Gebäude 4370
69115 Heidelberg

Tel. +49 6221 54-3783
www.hggs.uni-heidelberg.de

MOBILITÄT MOBILITY

FORUM DER HGGS 22. JUNI 2017



HGGS

HEIDELBERGER
GRADUIERTENSCHULE
FÜR GEISTES- UND
SOZIALWISSENSCHAFTEN

MOBILITÄT

Mobilität im konkreten wie auch im abstrakten Sinne hat menschliche Erfahrungen schon immer grundlegend geprägt und ist somit zentral für unser Verständnis der Welt. Das HGGG Forum 2017 beschäftigt sich daher im Kern mit der Frage, was Mobilität bedeutet, und wie sich verschiedene Formen von Mobilität auf unsere Kultur und Gesellschaft auswirken. Die Doktorandinnen und Doktoranden aus diversen sozial- und geisteswissenschaftlichen Fachrichtungen werden ihre Ergebnisse mit Bezug auf ihre jeweilige Doktorarbeit präsentieren. Gäste sind herzlich willkommen.

MOBILITY

Mobility in both its literal sense and as an abstract concept is a fundamental human feature, and as such is crucial to our understanding of the world. The central focus of this year's HGGG Forum is exploring what it means to be mobile, and how different forms of mobility impact our culture and society. The HGGG members will highlight various aspects of mobility across a multitude of disciplines. They will present their findings within the context of their individual doctoral dissertations. Guests are welcome.

22. JUNI 2017, SCHMITTHENNERHAUS
HEILIGGEISTSTRASSE 17, 69117 HEIDELBERG

THURSDAY, 22ND JUNE 2017

09:00 **Begrüßung und Eröffnung**
Prof. Dr. Beatrix Busse, Sprecherin der HGGG
Arbeitsgruppe Forum 2017

GASTVORTRAG

Rasender Stillstand oder grenzenlos mobil?
Ergebnisse aus der geographischen Mobilitätsforschung
Prof. Dr. Caroline Kramer
Professorin für Humangeographie und Geoökologie
KIT (Karlsruher Institut für Technologie)

PRÄSENTATIONSTAG

DER DOKTORANDINNIEN UND DOKTORANDEN DER HGGG

10:30 – 11:30 **Posterpräsentationen**
Field Research and Mobility – How to Get, Plan and Perform Interviews
Martin Rathmann

Integration Is Tough (Even) for the Highly Skilled
Chieh Hsu

Mobilität im französischen Diskurs über Sicherheit und Überwachung
Verena Weiland

Konzeptualisierungen von Beruf und Alltag im Deutschen und Spanischen: Kulturelle als diskursanalytische Analyseeinheit
Maria Mast

Movement and Circulation of People and Goods in the Poetry of Germán Carrasco (Chile)
Bodil Carina Ponte-Kok

11:30 – 11:45 Kaffeepause

11:45 – 12:30 **Vorträge**
The Mobility of Information at the End of the 19th Century
Philipp Schulte

Translanguaging and the Bilingual Brain
Nina Dumrukic

12:30 – 14:00 Mittagspause: Buffet im Foyer (r.s.v.p.)

14:00 – 14:45 **Vorträge**
Selbstwirksamkeitserwartung und Attributionsverhalten: Veränderungen während des Praxissemesters
Kathrin Ding

Prävention durch Mobilität – Mikrointerventionen für stressbelastete pflegende Angehörige
Robin Heck & Tobias Müller

14:45 – 15:45 **Posterpräsentationen**
Die Mobilität staatswirtschaftlichen Wissens am Oberrhein
Julius Gerbracht

Göttliches Wirken als grenzüberschreitende Bewegung? Beitrag zur Anwendung der Lotmanschen Grenzüberschreitungstheorie auf die lukianischen Schriften
Mirjam Daume

Dynamik deutscher Zeichensetzung
Dorothee Wielenberg

Der Centralverband des Deutschen Bank- und Bankiergewerbes, 1901 bis 1933
Laura Herr

Sitting Handcuffed Behind the Wall
Frauke Mörike